

## Pastoralraum wird am 29. August offiziell errichtet

Merken Sie sich den Samstagnachmittag, 29. August 2015, bereits heute vor. Dann wird nämlich unser Pastoralraum Region Aarau offiziell errichtet.

Der Pastoralraum Region Aarau arbeitet seit sechs Jahren erfolgreich. Die Zusammenarbeit unter den fünf Pfarreien Aarau, Buchs-Rohr, Entfelden, Schöftland und Suhr-Gränichen wird intensiv gelebt und Synergien werden genutzt. Am Samstag, 29. August 2015, wird der Pastoralraum von Bischof Felix Gmür in der Kirche der Pfarrei Heilige Familie Schöftland offiziell errichtet. Beat Niederberger, Pfarreileiter in Schöftland, wird Pastoralraumleiter, der priesterliche Mitarbeiter Adrian Bolzern steht ihm zur Seite.

## Gottesdienst

Von 18.00 bis 19.30 Uhr feiern wir einen gemeinsamen Gottesdienst. Bischof Felix Gmür wird den Pastoralraum offiziell errichten. In diesem Gottesdienst wollen wir die Vielfältigkeit unserer fünf Pfarreien sichtbar machen! Gute Ideen sind gefragt: mit Fahnen? Unseren Patronatsheiligen? Mit Bildern und Farben? Wir wollen gemeinsam Lieder singen, z.B. von Huub Osterhuis, und musizieren. In der Jurte soll es Geschichten geben für die Kleinen. Das Evangelium wird von einer Gruppe von Menschen mit Behinderung vorgetragen. Ausserdem werden wir im Anschluss an den Gottesdienst Friedenstauben fliegen lassen.

## Rahmenprogramm

Von 16.00 bis 17.45 Uhr soll auf dem Vorplatz der Kirche, in der Kirche oder auch im Pfarrhaus buntes Markttreiben herrschen. Die verschiedenen Pfarreigruppierungen sind gefragt, Workshops unterschiedlichster Prägung anzubieten, beispielsweise: gemeinsames Singen und Musizieren der Kirchenchöre, Ministrantenaktion, Spiele für Kinder, Jassturnier für Senioren, Jugendgruppen, Frauenpower in der Kirche, Radtour, Kletterwand, Hüpfburg, Graffiti, Boxsack, Hau den Lukas, Glastresor, Zukunftswerkstatt etc. etc.

Nach dem Gottesdienst sind alle zu einem Apéro riche eingeladen.

## Editorial

Liebe Leserin, lieber Leser

*Der Journalist einer grossen Sonntagszeitung sitzt bei uns im Pfarramt am Tisch. Er will ein Interview zu Jugend und Religiosität. Was würden Sie ihm erzählen? Wie viel und welche religiöse Unterweisung brauchen unsere Kinder und Jugendlichen?*

*Die Medien interessieren sich für religiöse Fragen auch abseits der tagesaktuellen Skandale in der Kirche. Nutzen wir die Chance und erzählen wir von unserer vielfältigen Arbeit, die wir in den Pfarreien leisten. Wir können auch positive Schlagzeilen setzen.*

Frohe Grüsse

*Beat Niederberger*

Beat Niederberger  
Stabsstelle Pastoralraum



## Bibelausstellung 2015

Vom **11. bis 27. September 2015** gastiert die Ausstellung «Expedition Bibel» in Entfelden. Pfarreigruppen aus allen fünf Pfarreien des Pastoralraums sind eingeladen, sich an der Ausstellung zu beteiligen, sie zu besuchen oder zu einer speziellen Veranstaltung einzuladen. Weitere Informationen finden sich auf [www.bibelausstellung-neuland.ch](http://www.bibelausstellung-neuland.ch) oder bei [beat.niederberger@pfarrei-schoeftland.ch](mailto:beat.niederberger@pfarrei-schoeftland.ch).

## Gränichen: Familien-Synodeprozess am 14. März

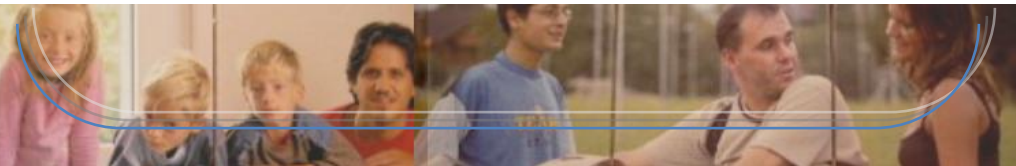
Mehr als 25'000 Menschen haben sich vor einem Jahr an der Pastoralumfrage zur Partnerschafts-, Ehe- und Familienpastoral beteiligt, die das Schweizerische Pastoral Institut SPI im Auftrag des Präsidiums der Schweizer Bischofskonferenz im Vorfeld der Bischofssynode 2014 durchgeführt hat. Im Oktober 2015 beginnt die zweite der beiden Familiensynoden, die Papst Franziskus angekündigt hat. Wieder sind die Gläubigen aufgefordert, ihre Perspektiven einzubringen.

Die Katholische Arbeitnehmerinnen- und Arbeitnehmer-Bewegung KAB Schweiz möchte diese Chance nutzen:

**Wir sind gefragt! Wir machen mit! Familien-Synode. Gespräch und Diskussion am Samstag, 14. März 2015, 11.00 – 13.45 Uhr im Begegnungszentrum Tändler in Gränichen.**

Ziel ist, unkompliziert mit vielen Menschen und nach Möglichkeit auch mit den besonders von Familien- und Ehefragen betroffenen Menschen ins Gespräch zu kommen und einzelne Fragen der Synode vertieft zu behandeln. Die Ergebnisse der Tagung werden den Bischöfen geschickt, die sie zur Synode nach Rom bringen. Es ist keine Anmeldung nötig

Leitung: Thomas Wallimann-Sasaki, Dr. theol., Sozialinstitut KAB, Zürich



## Fairkleiden Aarau

Kleiderschrank voll und trotzdem nichts Richtiges anzuziehen? Dann: Ausmisten, gut Erhaltenes vorbeibringen und Neues mit nach Hause nehmen!

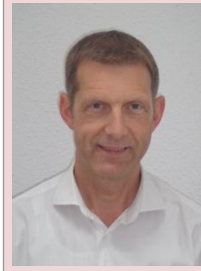
Am **Samstag, 25. April**, findet im Gemeinschaftszentrum Telli unter dem Motto «Tauschen statt Kaufen» wiederum eine Kleidertauschbörse statt, die unter anderem von der Pfarrei und dem Katholischen Frauenbund Aarau organisiert wird.

Angesprochen sind Teenager und Frauen.

*Special:* Schneiderinnen geben vor Ort Tipps zum Anpassen und Verschönern von Kleidern.

Je besser die Stücke, desto schöner FAIRkleiden! Kleider können bei der Pfarrei Aarau abgegeben oder am 25. April direkt ins GZ Telli mitgebracht werden. Es ist alles gratis, Spendenaktion zugunsten fairer Kleiderproduktion.

## Felix Bachmann wird neuer Leiter Finanzverwaltung



Felix Bachmann wird neuer Leiter Finanzverwaltung der Katholischen Kreiskirchgemeinde Aarau. Er tritt seine Stelle Anfang Mai an und wird Nachfolger von Christine Villiger, welche nach 24 Jahren Tätigkeit für die Kreiskirchgemeinde in Pension geht.

Der 51-jährige Reinacher Felix Bachmann ist gelernter Bankfachmann und leitet momentan den Bereich Verwaltung der Stiftung für Behinderte Aarau-Lenzburg. Neben Erfahrungen im militärischen Bereich, bringt er ein umfassendes Wissen im Rechnungs- und Personalwesen mit. Er schätzt den Kontakt mit Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern wie auch Auftraggebern und Besuchern, ist selbständiges Arbeiten gewohnt und schätzt die Teamarbeit. All dies wird ihm an seiner neuen Stelle zugutekommen. "Als neuer Leiter Finanzen und Administration der Kath. Kreiskirchgemeinde Aarau, freue ich mich, die Angehörigen des Pastoralraums Aarau in den Diensten zu unterstützen", so Felix Bachmann.

Bachmann ist verheiratet, katholisch und Vater zweier Buben. In seiner Freizeit pflegt er die familieneigene Gartenanlage und engagiert sich für Pro Specie Rara. Er geht joggen, schwimmen und wandern.

